



**SCHULWECHSEL
2025 – 2026**

LEITFADEN DER BERUFSKOLLEGS

Informationen zum Schul-
wechsel nach Beendigung
der weiterführenden Schulen

Vorwort

Liebe Leserin, lieber Leser,

gerade bist du dabei, einen wichtigen Schritt für deine berufliche Zukunft zu treffen: du entscheidest dich für einen Bildungsgang an einem Berufskolleg. Ob du deinen Schulabschluss nachholen oder erweitern möchtest, eine duale Berufsausbildung anstrebst oder das Abitur für dich in Erwägung ziehst: unsere fünf städtischen Berufskollegs in Mönchengladbach bieten dir vielfältige Möglichkeiten, deine weitere Zukunft zu gestalten.

Diese Broschüre wurde erstellt, um dir einen umfassenden Überblick über die verschiedenen Bildungsgänge und Besonderheiten an den einzelnen Berufskollegs zu geben. Nutze daher die Möglichkeit, dir einen Überblick über die Bildungsangebote zu verschaffen, damit du den idealen Weg für dich finden kannst!

Neben umfangreichen Schulprofilen mit den jeweiligen Bildungsgangangeboten bietet dir die Broschüre eine Übersicht, die alle Bildungsgänge zusammenfasst und nach Zugangsvoraussetzungen filtert. Zusätzliche Informationen findest du auch auf den Homepages der Schulen, die dir Einblicke in das Schulleben und die Besonderheiten der Schulgemeinschaften geben.

Für die Anmeldung stehen zwei Zeiträume zur Verfügung: Der erste beginnt am 07.02.2025 mit Ende des ersten Schulhalbjahres. Sollte deine Anmeldung in diesem Zeitraum nicht erfolgreich sein, kannst du dich in der zweiten Bewerbungsphase nach den Osterferien auch noch weiterhin bewerben.

Bei Fragen stehen dir zudem die Beratungsfachkräfte der Berufskollegs sowie die Schulsekretariate natürlich gerne unterstützend zur Seite.

Ich hoffe, die Broschüre kann dir einen guten Überblick bieten und ich wünsche dir ganz viel Erfolg für deine weitere schulische und berufliche Zukunft!



Christiane Schübler

Beigeordnete der Stadt
Mönchengladbach

Inhaltsverzeichnis

Vorwort Frau Schüßler, Beigeordnete Bildung, Kultur, Sport	3
Was ist ein Berufskolleg	5
Die Bildungsgänge unserer Berufskollegs	6
Berufsschule (Fachklassen des dualen Systems der Berufsausbildung)	8
Ausbildungsvorbereitung (AV)	9
Internationale Förderklassen (IFK)	10
Einjährige Berufsfachschule I (BFS 1)	11
Einjährige Berufsfachschule II (BFS 2)	12
Zweijährige Berufsfachschule mit Berufsabschluss nach Landesrecht	13
Dreijährige Assistent*innenausbildung	14
Zweijährige (dreijährige) Assistent*innenausbildung	15
Zweijährige Berufsfachschule	16
Zweijährige Fachoberschule Klasse 11/12	17
Einjährige Fachoberschule für Berufserfahrene (Klasse 12B)	18
Dreijähriges Berufliches Gymnasium	19
Fachschule	20
Fachschule für Sozialpädagogik	21
Unsere 5 Berufskollegs in Mönchengladbach	22
Maria-Lenssen-Berufskolleg	24
Berufskolleg Rheydt-Mülfort für Technik	26
Berufskolleg Rheydt-Mülfort für Wirtschaft und Verwaltung	28
Berufskolleg Platz der Republik für Technik und Medien	30
Berufskolleg Volksgartenstraße für Wirtschaft und Verwaltung	32
Zusammenfassung/ Übersicht aller Bildungsgänge in Tabellenform	34
Informationen zum Anmeldeverfahren mit schulbewerbung.de	41
Brauchst Du weitere Hilfe und Unterstützung?	44
Hier findest du hier eine Übersicht von Beratungsstellen in Mönchengladbach	
Impressum	46

Was ist ein Berufskolleg?

Ein Berufskolleg ist eine Bildungseinrichtung, die berufliche und schulische Ausbildung miteinander verbindet. Es bietet vielfältige Möglichkeiten, praxisorientierte Abschlüsse in verschiedenen Fachrichtungen zu erwerben, von der Berufsvorbereitung bis hin zur Allgemeinen Hochschulreife (Abitur).

Hier wird Auszubildenden und Schüler*innen die Chance geboten, umfassende Fähigkeiten zu entwickeln, die sie auf ihrem beruflichen Weg unterstützen und sie bestens auf die Anforderungen des Arbeitsmarktes vorbereiten.





DIE BILDUNGS- GÄNGE UNSERER BERUFSKOLLEGS

Auf den folgenden Seiten präsentieren wir dir alle verfügbaren Bildungsgänge und zeigen die jeweiligen Unterschiede auf.

BERUFSSCHULE (FACHKLASSEN DES DUALEN SYSTEMS DER BERUFSAUSBILDUNG)

Aufnahmevoraussetzungen

- Bestehendes Berufsausbildungsverhältnis
- Anmeldungen nur über den Ausbildungsbetrieb möglich

Dauer

- 2 - 3 ½ Jahre (je nach Berufsausbildungsverhältnis)

Inhalt

Im Rahmen des schulischen Teils der Berufsausbildung vermittelt dieser Bildungsgang den Auszubildenden die nötigen Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten verbunden mit einem Berufsschulabschluss. Die notwendigen praktischen Fähigkeiten werden im Ausbildungsbetrieb erworben.

Fachrichtungen

- Wirtschaft und Verwaltung
- Technik
- Gestaltung
- Informatik
- Gesundheit

Form

In den Fachklassen ist der Unterricht in Teilzeitform organisiert. Dieser findet an einzelnen Wochentagen oder als Blockunterricht statt. Die Dauer des Bildungsgangs richtet sich nach den Ausbildungsordnungen der jeweiligen Ausbildungsberufe (2-3 ½ Jahren). Eine Verkürzung der Ausbildungsdauer ist unter gewissen Umständen möglich. Mit dem Berufsschulabschluss wird der Erweiterte Erste Schulabschluss erworben. Unter bestimmten Bedingungen kann auch der Mittlere Schulabschluss, bei entsprechenden Leistungen auch mit der Berechtigung zum Besuch der Gymnasialen Oberstufe, oder die Fachhochschulreife erworben werden.

Schulabschluss/ Ziele des Bildungsgangs

Die Fachklassen des dualen Systems der Berufsausbildung werden mit dem Berufsschulabschluss abgeschlossen, wenn die Leistung am Ende des Bildungsgangs den Anforderungen entspricht. Der Berufsabschluss wird nach erfolgreich absolvierter Prüfung durch die jeweiligen nach dem Bildungsgesetz (BBiG) oder der Handwerksordnung (HwO) zuständigen Stellen vergeben.

AUSBILDUNGS- VORBEREITUNG (AV)

Aufnahmevoraussetzungen

- Für berufsschulpflichtige Schüler*innen ohne qualifizierten Schulabschluss
- Förderschulabschluss

Dauer

- 1 Jahr

Inhalt

Durch die Ausbildungsvorbereitung werden Schüler*innen an die zukünftigen Anforderungen einer Ausbildung herangeführt, um den Einstieg in das Berufsleben zu erleichtern. Während der einjährigen Ausbildungsvorbereitung werden die Schüler*innen in ihrer beruflichen Orientierung unterstützt und zudem schulische, praktische und soziale Kompetenzen als Voraussetzung für eine berufliche Ausbildung gefördert.

Fachrichtungen

- Gesundheit/Erziehung und Soziales
- Ernährungs- und Versorgungsmanagement
- Elektrotechnik
- Holztechnik
- Metalltechnik
- Wirtschaft und Verwaltung

Form

Die Ausbildungsvorbereitung findet im Wechsel zwischen schulischem Unterricht und praktischen Erfahrungen im Ausbildungsbetrieb in schulinternen Werkstätten statt.

Es ist auch möglich, dass der praktische Teil der Ausbildungsvorbereitung bei einem Bildungsträger stattfindet. In diesem Fall absolvieren die Schüler*innen eine von der Agentur für Arbeit geförderte berufsvorbereitende Maßnahme.

Der Unterricht beinhaltet einen von der jeweiligen Fachrichtung abhängigen direkten Bezug zur Berufswelt.

Schulabschluss/ Ziele des Bildungsgangs

Erster Schulabschluss (ehem. Hauptschulabschluss nach Klasse 9) und somit Voraussetzung für einen höheren Bildungsgang wie z.B. die einjährige Berufsfachschule zum Erwerb des Erweiterten Ersten Schulabschlusses (BFS 1).

INTERNATIONALE FÖRDERKLASSEN (IFK)

Aufnahmevoraussetzungen

- **Schulpflichtige Jugendliche und junge Erwachsene ab 16 Jahren, die erstmalig in Deutschland ein Schulsystem besuchen**
- **Zuweisung ausschließlich durch die Arbeitsstelle für interkulturelle Bildung und Integration (KI) in Absprache mit den Berufskollegs**
- **Keine bis unzureichende deutsche Sprachkenntnisse**

Dauer

- **1 Jahr. Eine Wiederholung ist möglich.**

Inhalt

Die Internationale Förderklasse beinhaltet primär die Vermittlung von deutschen Sprachkenntnissen und bietet zudem eine Unterstützung im Rahmen der beruflichen Orientierung an. Lebenspraktische Kompetenzen und Fähigkeiten, die für einen Aufenthalt in Deutschland sowie für einen Start ins Berufsleben erforderlich sind, werden besonders gefördert.

Fachrichtungen

- **Gesundheit und Soziales**
- **Groß- und Außenhandel**
- **Textil- und Bekleidungstechnik**
- **Wirtschaft und Verwaltung**
- **Bau- und Holztechnik**
- **Elektrotechnik**
- **Metalltechnik**

Form

Der Unterricht findet im Vollzeitunterricht in einem Klassenverband statt. Neben der vorrangigen Vermittlung von deutschen Sprachkenntnissen werden berufsübergreifende Fächer wie Sport, Gesundheitsförderung, Politik und Gesellschaftslehre unterrichtet. In den berufsbezogenen Fächern Geschäfts-, Personal- und gesamtwirtschaftliche Prozesse gewinnen die Schüler*innen einen Eindruck von der Arbeitswelt. Neben den Unterrichtsfächern ist ein zweiwöchiges Praktikum vorgesehen.

Schulabschluss/ Ziele des Bildungsgangs

Die Schüler*innen erhalten nach erfolgreicher Teilnahme an der Internationalen Förderklasse ein Abschlusszeugnis. Durch den erfolgreichen Besuch der internationalen Förderklasse wird in der Regel der erste Schulabschluss erreicht. Zudem erwirbt man weitere berufliche und lebenspraktische Kenntnisse, welche die Voraussetzungen für eine Berufsausbildung erhöhen.

EINJÄHRIGE BERUFSFACHSCHULE I (BFS 1)

Aufnahmevoraussetzungen

- **Erster Schulabschluss (ehem. Hauptschulabschluss nach Klasse 9)**
- **Gleichwertiger Abschluss**

Dauer

- **1 Jahr**

Inhalt

In der Berufsfachschule I erwerben die Schüler*innen neben Unterrichtseinheiten erste berufliche Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten.

Fachrichtungen

- **Gesundheit und Soziales**
- **Körperpflege**
- **Bau- und Holztechnik**
- **Elektrotechnik**
- **Metalltechnik**
- **Farb- und Raumgestaltung**
- **Wirtschaft und Verwaltung („Handelsschule“)**

Form

Die BFS 1 umfasst Unterricht in Vollzeitform mit wöchentlich 32 bis 35 Unterrichtsstunden an 5 Tagen. Zudem beinhaltet die BSFI unterschiedliche Praktikumszeiten, welche einen von der jeweiligen Fachrichtung abhängigen direkten Bezug zur Berufswelt ermöglichen. Die Praktika sind im Umfang von 30 Tagen integriert.

Schulabschluss/ Ziele des Bildungsgangs

Die einjährige Berufsfachschule vermittelt den Erweiterten Ersten Schulabschluss (ehem. Hauptschulabschluss nach Klasse 10). Der Bildungsgang BFS 1 berechtigt zur Aufnahme in die Berufsfachschule 2.

EINJÄHRIGE BERUFS- FACHSCHULE II (BFS 2)

Aufnahmevoraussetzungen

- **Erweiterter Erster Schulabschluss (ehem. Hauptschulabschluss nach Klasse 10)**

Dauer

- **1 Jahr**

Inhalt

In diesem Bildungsgang werden weitere und berufsbezogene Lerninhalte vermittelt. Die Berufsfachschule 2 lehrt berufliche Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten, die den Start einer Berufsausbildung oder die unmittelbare Aufnahme einer Erwerbstätigkeit ermöglichen.

Fachrichtungen

- **Gesundheit und Soziales**
- **Körperpflege**
- **Bau- und Holztechnik**
- **Elektrotechnik**
- **Metalltechnik**
- **Textil- und Bekleidungstechnik**
- **Farb- und Raumgestaltung**
- **Wirtschaft und Verwaltung („Handelsschule“)**

Form

Die BFS 2 umfasst Unterricht in Vollzeitform mit wöchentlich 33 bis 35 Unterrichtsstunden an 5 Tagen. Zudem beinhaltet die BSF 2 unterschiedliche Praktikumszeiten, welche einen von der jeweiligen Fachrichtung abhängigen direkten Bezug zur Berufswelt ermöglichen. Die Praktika sind im Umfang von 30 Tagen integriert.

Schulabschluss/ Ziele des Bildungsgangs

Durch den erfolgreichen Abschluss der einjährigen Berufsfachschule 2 wird ein Mittlerer Schulabschluss (Fachoberschulreife) erreicht. Bei entsprechenden Leistungen kann die Berechtigung zum Besuch der gymnasialen Oberstufe erworben werden.

ZWEIJÄHRIGE BERUFS- FACHSCHULE MIT BERUFSABSCHLUSS NACH LANDESRECHT

Aufnahmevoraussetzungen

- **Erster Schulabschluss oder gleichwertiger Abschluss**
- **In der Fachrichtung Gesundheit/Erziehung und Soziales zusätzlich ein eintragungsfreies erweitertes Führungszeugnis**

Dauer

- **2 Jahre**

Inhalt

Die Unterrichtseinheiten werden nach Lernsituationen kompetenzorientiert und berufsbezogen angeboten. Neben den fachspezifischen Fächern werden berufsübergreifende Fächer wie Mathematik und Englisch erteilt.

Vermittlung von fachspezifischen theoretischen sowie praktischen Inhalten.

Fachrichtungen

- **Gesundheit/Erziehung und Soziales**

Form

Der Bildungsgang dauert zwei Jahre. Es wird Vollzeitunterricht im Umfang von 33 bis 35 Unterrichtsstunden an 5 Tagen in der Woche erteilt. In der zweijährigen Berufsfachschule mit Berufsabschluss sind Praktika im Umfang von 16 Wochen integriert.

In der Fachrichtung Gesundheit/Erziehung und Soziales wird zusätzlich die praxisintegrierte Form angeboten. Die Schüler*innen arbeiten im ersten Jahr 2 Tage in einer Praxiseinrichtung und 3 Tage in der Schule, im zweiten Jahr umgekehrt. Für diese Form ist ein Praktikantenvertrag mit einem Träger sozialpädagogischer Einrichtungen erforderlich.

Schulabschluss/ Ziele des Bildungsgangs

Die Schüler*innen erwerben mit bestandener Abschlussprüfung einen Berufsabschluss nach Landesrecht sowie einen Mittleren Schulabschluss (Fachoberschulreife). Bei entsprechender Leistungsvoraussetzung bekommen Schüler*innen eine Berechtigung zum Besuch der gymnasialen Oberstufe.

Mögliche Berufsabschlüsse: Staatlich geprüfte Kinderpfleger*in oder Staatlich geprüfte Sozialassistent*in.

DREIJÄHRIGE ASSISTENT* INNENAUSBILDUNG

Aufnahmevoraussetzungen

- **Mittlerer Schulabschluss (Fachoberschulreife)**

oder

- **Berechtigung zum Besuch der gymnasialen Oberstufe**

Dauer

- **3 Jahre**

Inhalt

Der vollzeitschulische Bildungsgang vermittelt eine Doppelqualifikation, die vollständige Fachhochschulreife und einen Berufsabschluss nach Landesrecht.

Fachrichtungen

- **Gestaltungstechnik**
- **Kosmetik**
- **Informationstechnik**
- **Informationsverarbeitung**
- **Textiltechnik und Bekleidung**

Form

Die dreijährige Assistent*innenausbildung besteht aus praktischen und theoretischen Unterrichtsanteilen. Die Ausbildung beinhaltet Betriebspraktika von mindestens acht Wochen. In dem dreijährigen Bildungsgang werden diese in den Jahrgangsstufen 12 und 13 absolviert.

Schulabschluss/ Ziele des Bildungsgangs

Am Ende der dreijährige Assistent*innenausbildung wird eine Fachhochschulreifeprüfung und eine Berufsabschlussprüfung durchgeführt, mit der die Gesamtqualifikation des Bildungsgangs festgestellt wird. Die FHR-Prüfung findet im Rahmen eines schriftlichen und ggf. auch mündlichen Prüfungsteils am Ende der Jahrgangsstufe 13 statt. Die Berufsabschlussprüfung besteht aus einer schriftlichen, einer praktischen und einer mündlichen Prüfung, wodurch sie einen Berufsabschluss nach Landesrecht erwerben. Nach dem erfolgreichen Abschluss des Bildungsgangs haben die Schüler*innen vielfältige Möglichkeiten für ihren weiteren beruflichen Werdegang. Die Fachhochschulreife berechtigt zur Aufnahme eines Studiums an einer Fachhochschule im In- und Ausland und es gibt die Möglichkeit, die Allgemeine Hochschulreife in einem Schuljahr zu erwerben.

ZWEIJÄHRIGE (DREIJÄHRIGE) ASSISTENT*INNEN- AUSBILDUNG

Aufnahmevoraussetzungen

- **Mittlerer Schulabschluss (Fachoberschulreife)**

oder

- **Berechtigung zum Besuch der gymnasialen Oberstufe**

Dauer

- **2 (3) Jahre**

Inhalt

Der vollzeitschulische Bildungsgang vermittelt in zwei Jahren die Fachhochschulreife schulischer Teil bzw. nach drei Jahren eine Doppelqualifikation, die volle Fachhochschulreife und einen Berufsabschluss nach Landesrecht.

Fachrichtungen

- **Ingenieurtechnik**

Form

Die zweijährige Assistent*innenausbildung besteht aus praktischen und theoretischen Unterrichtsanteilen. Die Ausbildung beinhaltet Betriebspraktika von mindestens 5 (8) Wochen. In den ersten beiden Jahren werden 5 Wochen Praktikum absolviert, im eventuell folgenden dritten Jahr nochmals 3 Wochen.

Schulabschluss/ Ziele des Bildungsgangs

Am Ende der zweijährigen Assistent*innen Ausbildung wird eine Fachhochschulreifeprüfung abgelegt. Im Rahmen einer schriftlichen und mündlichen Prüfung wird der schulische Teil der Fachhochschulreife erlangt.

Schließt man das dritte Jahr an, steht am Ende eine Berufsabschlussprüfung. In einer schriftlichen, praktischen und mündlichen Prüfung wird der Berufsabschluss „Elektrotechnische*r Assistent*in“ erzielt. Gleichzeitig wird hierdurch auch die „volle“ Fachhochschulreife erworben.

Nach dem erfolgreichen Abschluss des Bildungsgangs haben die Schüler*innen vielfältige Möglichkeiten für ihren weiteren beruflichen Werdegang. Die Fachhochschulreife berechtigt zur Aufnahme eines Studiums an einer Fachhochschule im In- und Ausland und es gibt die Möglichkeit, die Allgemeine Hochschulreife in einem Schuljahr zu erwerben.

ZWEIJÄHRIGE BERUFSFACHSCHULE

Aufnahmevoraussetzungen

- **Mittlerer Schulabschluss (Fachoberschulreife)**

oder

- **Berechtigung zum Besuch der gymnasialen Oberstufe**

Dauer

- **2 Jahre**

Inhalt

Die Unterrichtseinheiten werden je nach Berufskolleg dual und berufsbezogen angeboten. Neben den fachspezifischen Fächern werden berufsübergreifende Fächer wie Mathematik und Englisch erteilt.

Vermittlung von fachspezifischen theoretischen wie praktischen Inhalten.

Fachrichtungen

- **Wirtschaft und Verwaltung („Höhere Handelsschule“)**
- **Bau- und Holztechnik**
- **Energie- und Automatisierungstechnik**
- **Informations- und Kommunikationstechnik**

Form

Der Bildungsgang dauert zwei Jahre. Es wird Vollzeitunterricht im Umfang von 32 bis 35 Unterrichtsstunden an 5 Tagen in der Woche erteilt. In der zweijährigen Berufsfachschule mit Berufsabschluss sind Praktika im Umfang von 16 Wochen integriert.

Schulabschluss/ Ziele des Bildungsgangs

Nach der zweijährigen Berufsfachschule erhalten die Schüler*innen bei bestandener schriftlicher Abschlussprüfung den schulischen Teil der Fachhochschulreife. Nach dem erfolgreichen Abschluss haben die Schüler*innen sehr gute Chancen auf dem Ausbildungs- und Arbeitsmarkt. Die volle Fachhochschulreife wird nach einem halbjährigen Praktikum oder einer abgeschlossenen Ausbildung bzw. einer zweijährigen Berufstätigkeit bescheinigt. Damit wird die Berechtigung zu einem Studium an einer Fachhochschule erreicht.

ZWEIJÄHRIGE FACHOBER- SCHULE KLASSE 11/12

Aufnahmevoraussetzungen

- **Mittlerer Schulabschluss (Fachoberschulreife)**

oder

- **Berechtigung zum Besuch der gymnasialen Oberstufe**

Dauer

- **2 Jahre**

Inhalt

In der Fachoberschule Klasse 11/12 erwerben die Schüler*innen die Fachhochschulreife und sammeln erste berufliche Erfahrungen. In dem Bildungsgang werden berufliche Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten mit einem weiteren höher qualifizierten Schulabschluss, der Fachhochschulreife, verbunden.

Fachrichtungen

- **Elektrotechnik**
- **Gestaltung**
- **Gesundheit und Soziales**
- **Metalltechnik**
- **Wirtschaft und Verwaltung**

Form

Die Klasse 11 umfasst ein Praktikum, das in der Regel an drei bis vier Wochentagen in einem Betrieb oder einer sonstigen Ausbildungsstelle stattfindet. Daneben erhalten die Schüler*innen 12 Stunden Unterricht pro Woche am Berufskolleg (Teilzeitunterricht). In der Klasse 12 werden die Schüler*innen im Vollzeitunterricht auf die Fachhochschulreife vorbereitet. Der Unterricht beinhaltet einen von der jeweiligen Fachrichtung abhängigen direkten Bezug zur Berufswelt.

Schulabschluss/ Ziele des Bildungsgangs

Durch den Bildungsgang erhält man die Fachhochschulreife. Damit kann ein Fachhochschulstudium begonnen werden. Zudem erwirbt man neben der Fachhochschulreife weitere berufliche Kenntnisse, welche die Qualifikationen für eine Berufsausbildung erhöhen.

EINJÄHRIGE FACHOBER- SCHULE FÜR BERUFS- ERFAHRENE (KLASSE 12B)

Aufnahmevoraussetzungen

- **Mittlerer Schulabschluss (Fachoberschulreife)**

oder

- **die Berechtigung zum Besuch der gymnasialen Oberstufe**

und

- **eine abgeschlossene einschlägige Berufsausbildung oder eine mindestens vierjährige einschlägige Berufserfahrung**

Dauer

- **1 Jahr**

Inhalt

In dem Bildungsgang können berufserfahrene Schüler*innen die Fachhochschulreife 12 B erwerben und dazu ihre beruflichen Kenntnisse und Fähigkeiten vertiefen.

Fachrichtungen

- **Technik**
- **Gestaltung**

Form

Die einjährige Fachoberschule für Berufserfahrene (Klasse 12 B) wird in einem Vollzeitschuljahr angeboten.

Schulabschluss/ Ziele des Bildungsgangs

Die berufserfahrenen Schüler*innen schließen die Fachoberschule für Berufserfahrene mit der Fachhochschulreife ab. Diese berechtigt sie zur Aufnahme eines Studiums an einer Fachhochschule im In- und Ausland. Nach dem Bildungsgang können die Schüler*innen mit Berufserfahrung in der Fachoberschule der Klasse 13 in einem Jahr die Allgemeine Hochschulreife erlangen.

DREIJÄHRIGES BERUFLICHES GYMNASIUM

Aufnahmevoraussetzungen

- **Mittlerer Schulabschluss mit Berechtigung zum Besuch der gymnasialen Oberstufe (ehem. Fachoberschulreife mit Qualifikation)**
- **Schüler*innen, die den schulischen Teil der Fachhochschule erworben haben, können unter Beibehaltung des fachlichen Schwerpunktes und bei entsprechenden Kenntnissen in einer zweiten Fremdsprache in die Jahrgangsstufe 12 des Beruflichen Gymnasiums aufgenommen werden**

Dauer

- **3 Jahre**

Inhalt

In diesem Bildungsgang erlangen die Schüler*innen allgemeine und berufliche Bildung und erwerben das Vollabitur in Verbindung mit beruflichen Kenntnissen, Fertigkeiten und Fähigkeiten.

Fachrichtungen

- **Gesundheit**
- **Ingenieurwissenschaften**
- **Maschinenbautechnik**
- **Mathematik/Informatik**
- **Wirtschaft und Verwaltung**

Form

Das dreijährige Berufliche Gymnasium gliedert sich in eine einjährige Einführungsphase (Jahrgangsstufe 11) und eine zweijährige Qualifikationsphase (Jahrgangsstufe 12 und 13). Der Bildungsgang wird mit der Abiturprüfung am Ende der Jahrgangsstufe 13 abgeschlossen. Wer das Berufliche Gymnasium nach der Jahrgangsstufe 11, 12 oder 13 verlässt, kann den schulischen Teil der Fachhochschulreife anerkannt bekommen.

Schulabschluss/ Ziele des Bildungsgangs

Durch den Bildungsgang erhält man die Allgemeine Hochschulreife in Verbindung mit beruflichen Kenntnissen. Die Schüler*innen erlangen die unbeschränkte Zugangsberechtigung zu allen Fachhochschulen, Hochschulen und Universitäten in Europa.

FACHSCHULE

Aufnahmevoraussetzungen

- Eine der Fachrichtung entsprechende Ausbildung

oder

- eine entsprechende Berufstätigkeit von mindestens fünf Jahren

oder

- den Berufsschulabschluss (soweit während der Berufsausbildung die Pflicht zum Berufsschulbesuch bestand) und eine entsprechende Berufstätigkeit von einem Jahr in der entsprechenden Fachrichtung

Dauer

- **Teilzeit: 4 Jahre, 3 Jahre bei Vorliegen der Fachhochschulreife**
- **Vollzeit: 2 Jahre**

Inhalt

Die Fachschulen bauen auf den beruflichen Erfahrungen und Erstausbildungen der Absolvent*innen auf. Sie dienen der beruflichen Weiterbildungen und sollen dazu befähigen, Führungsaufgaben in Betrieben, Unternehmen und Verwaltungen zu übernehmen.

Fachrichtungen

- Bekleidungstechnik
- Elektrotechnik
- Gestaltungstechnik
- Heizungs-, Lüftungs- und Klimatechnik
- Maschinenbautechnik
- Mechatronik
- Wirtschaft

Form

Der Bildungsgang wird im Vollzeit- und im Teilzeitmodell angeboten. Im Vollzeitmodell beträgt die Unterrichtsdauer, je nach Fachrichtung, zwei bis drei Jahre. In der Woche werden ca. 35-38 Unterrichtsstunden erteilt. Im Teilzeitmodell findet der Unterricht berufsbegleitend in Abendform teilweise an Samstagen statt und dauert 4 Jahre (bei Vorliegen der Fachhochschulreife 3 Jahre).

Schulabschluss/ Ziele des Bildungsgangs

Am Ende der Fachschule erlangen die Absolvent*innen eine staatliche Anerkennung („staatlich geprüfte*r bzw. staatlich anerkannte*r“). Dieser Abschluss ist gleichwertig mit dem Bachelor-Abschluss (Niveaustufe 6 des Deutschen und des Europäischen Qualifikationsrahmens). Der Abschluss an der Fachschule kann ggf. ganz oder teilweise auf die Meisterprüfung und auf ein Studium angerechnet werden.

FACHSCHULE FÜR SOZIALPÄDAGOGIK

Aufnahmevoraussetzungen

- staatlich geprüfte*r Kinderpfleger*in, staatlich geprüfte*r Sozialhelfer*in bzw. Sozialassistent*in

oder

- den Abschluss der Fachoberschule für Sozial- und Gesundheitswesen mit einem Praktikum in Klasse 11 im Sozialen Bereich

oder

- die allgemeine Hochschulreife und eine einschlägige berufliche Tätigkeit (hierzu zählen auch ein freiwilliges soziales Jahr oder die Ableistung eines einschlägigen Bundesfreiwilligendienstes) im Rahmen von mindestens 900 Stunden

oder

- die Fachoberschulreife und eine abgeschlossene Berufsausbildung in einem anderen Beruf, die der Ausbildung dienlich ist

oder

- eine nicht einschlägige Berufsausbildung, die Fachoberschulreife und eine einjährige einschlägige berufliche Tätigkeit (hierzu zählen auch ein freiwilliges soziales Jahr oder die Ableistung eines einschlägigen Bundesfreiwilligendienstes)

und

- ein eintragungsfreies erweitertes Führungszeugnis nach § 30a BZRG (darf zu Beginn der Ausbildung nicht älter als 3 Monate sein)

Dauer

- 3 Jahre

Inhalt

Die Fachschule für Sozialpädagogik befähigt insbesondere zu selbstständiger und eigenverantwortlicher Erziehungs-, Bildungs- und Betreuungsarbeit von Kindern und Jugendlichen. Sie vermittelt Kenntnisse und Fähigkeiten, Menschen in ihrer individuellen und sozialen Entwicklung zu fördern, auf schulisches Lernen vorzubereiten sowie selbstständiges und verantwortliches Handeln anzuregen und zu unterstützen.

Form

Der Bildungsgang wird in der konsekutiven und in der praxisintegrierten Form angeboten.

Konsekutive Form: Die Ausbildung gliedert sich in eine 2-jährige Schulausbildung mit 16 Wochen Praktikum und einem einjährigen Berufspraktikum.

Praxisintegrierte Form (PiA): Die Ausbildung verläuft über 3 Jahre praxisbegleitend. Die Studierenden arbeiten außerhalb der Ferien jeweils 3 Tage in einer Praxiseinrichtung und 2 Tage in der Schule. Für diese Form ist ein Praktikantenvertrag mit einem Träger sozialpädagogischer Einrichtungen erforderlich.

Schulabschluss/ Ziele des Bildungsgangs

Am Ende der Fachschule erlangen die Absolvent*innen eine staatliche Anerkennung („staatlich anerkannte*r Erzieher*in“). Dieser Abschluss ist gleichwertig mit dem Bachelor-Abschluss (Niveaustufe 6 des Deutschen und des Europäischen Qualifikationsrahmens). Zusätzlich kann die Fachhochschulreife erworben werden.

UNSERE 5 BERUFSKOLLEGS IN MÖNCHENGLADBACH

Auf den folgenden Seiten bilden wir alle 5 Berufskollegs aus Mönchengladbach im Detail und mit den jeweiligen Angeboten und Voraussetzungen ab.

Maria-Lenssen-Berufskolleg

Werner-Gilles-Straße 20-32, 41236 MG
 02166 628770
 info@ml-bk.de
 www.maria-lenssen-berufskolleg.de
 Schulleitung: Herr Postler, Frau Teßmer
 Schulzeiten: Mo-Fr: 7:30–13:30 Uhr,
 Mo & Mi: 14:00–15:30 Uhr,
 Di & Do: 14:00–15:00 Uhr

1000 Schüler*innen 80 Lehrkräfte 3 Schulsozialarbeiter*innen



Ausbildungsschwerpunkte

- Sozialwesen
(Praxisintegrierte Ausbildung PIA in Teilzeit und Vollzeit)
- Gesundheitswesen
(Praxisintegrierte Ausbildung PIA in Teilzeit und Vollzeit)
- Körperpflege/Kosmetik
- Bekleidungstechnik

Schulprofil

Das Maria-Lenssen-Berufskolleg bietet praxisnahe (Aus-) Bildungsmöglichkeiten in den Fachrichtungen Gesundheit, Soziales und Bekleidungstechnik. Wir bilden zukünftige Kosmetiker*innen, Sozialassistent*innen, Erzieher*innen, Kinderpfleger*innen und Bekleidungstechnische Assistent*innen aus. Neben der Berufsschule und der Ausbildungsvorbereitung bieten wir auch Berufsfachschulen, eine Fachoberschule sowie ein Berufliches Gymnasium an. So lässt sich hier das breite Spektrum aller Schulabschlüsse - vom Erweiterten Ersten Schulabschluss bis hin zur Fachhochschulreife und Allgemeiner Hochschulreife - erwerben. Durch moderne Lehrmethoden, eine hervorragende digitale Ausstattung in allen Räumen und enge Kooperationen mit regionalen Einrichtungen bereiten wir unsere Lernenden auf die Anforderungen des Arbeitsmarktes vor und fördern ihre sozialen Kompetenzen.

Anmeldeverfahren

www.schulbewerbung.de
 Persönliche Anmeldung (als Ausnahme)

Besonderheiten

Zugelassener Träger nach AZAV durch die CERTQUA für Umschulungsmaßnahmen zur Ausbildung zur/zum Erzieher*in, Kinderpfleger*in, Sozialassistent*in (Annahme von Bildungsgutscheinen)

- Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage
- CHECK IN Partner
- Digital für die Zukunft – Fobizz ausgezeichnete Schule
- Schulpartnerschaft Angoulême (Frankreich)
- Kooperation Bildungspark Mönchengladbach
- Partner Modellkommune Fachkräftegewinnung
- Projekt Sprachsensibler Unterricht
- Projekt Gesundes Frühstück
- Projekt Planspiel Existenzgründung
- Modelltage in der Kosmetik

Für weitere Informationen besuchen Sie uns gerne auf www.maria-lenssen-berufskolleg.de



Folgende Bildungsgänge mit jeweiligen Fachrichtungen werden angeboten:

BILDUNGSGANG	ABSCHLUSS	FACHRICHTUNG
Berufsschule 3-jährig	Berufsschulabschluss inkl. Berufsabschluss	Friseur*in,
Ausbildungsvorbereitung	Erster Schulabschluss (Hauptschulabschluss nach Klasse 9)	Gesundheit/Erziehung und Soziales Ernährungs- und Versorgungsmanagement
Internationale Förderklasse	Erster Schulabschluss (Hauptschulabschluss nach Klasse 9), Berufliche Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten	Gesundheit und Soziales
1-jährige Berufsfachschule BFS 1	Erweiterter Erster Schulabschluss, Berufliche Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten	Sozialwesen, Körperpflege
1-jährige Berufsfachschule BFS 2	Berufliche Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten und mittlerer Schulabschluss	Körperpflege, Sozialwesen, Textiltechnik und Bekleidung
2-jährige Berufsfachschule für Sozialassistent	Staatlich geprüfte*r Sozialassistent*in und mittlerer Schulabschluss (Fachoberschulreife)	Gesundheit/Erziehung und Soziales
2-jährige Berufsfachschule für Kinderpflege- schulische und praxisintegrierte Ausbildung (PiA)	Staatlich geprüfte*r Kinderpfleger*in und mittlerer Schulabschluss (Fachoberschulreife)	Gesundheit/Erziehung und Soziales
3-jährige Berufsfachschule (Assistent*innenausbildung)	Fachhochschulreife, Staatlich geprüfte*r Kosmetiker*in, Staatlich geprüfte*r Bekleidungstechnische* r Assistent*in	Körperpflege/Kosmetik Textiltechnik und Bekleidung
Fachoberschule	Fachhochschulreife sowie berufliche Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten	Gesundheit und Soziales
Berufliches Gymnasium	Allgemeine Hochschulreife mit beruflichen Kenntnissen	Gesundheit
Fachschule für Sozialpädagogik - schulische und praxisintegrierte Ausbildung (PiA)	Staatlich anerkannte*r Erzieher*in und Fachhochschulreife	Sozialwesen

Berufskolleg Rheydt-Mülfort für Technik

Mülgastrasse 361, 41238 MG
 02166 919940
 info@bkft.de
 www.bkft.de
 Schulleitung/-vertr.: Herr Schalla / Herr Dr. Wolff
 Schulzeiten: Mo. bis Do.: 07:30 bis 15:00 Uhr
 Fr.: 08:00 bis 13:00 Uhr

1500 Schüler*innen 70 Lehrkräfte 2 Schulsozialarbeiter*innen



Ausbildungsschwerpunkte

- Bautechnik
- Elektrotechnik
- Fahrzeugtechnik
- Metall- und Versorgungstechnik

Schulprofil

Am BKFT lernen etwa 1.500 Schüler*innen, davon etwa 1.000 Auszubildende und Studierende in vielfältigen technischen Berufen.

Die Berufsbildung erstreckt sich von der Berufsvorbereitung in Voll- und Teilzeit über die klassische berufliche Bildung bis zur Weiterbildung als Techniker*in. Alle diese Felder deckt unser Berufskolleg umfassend ab.

Unser Leitbild lautet: LEBEN.LERNEN.

- Wir stellen den Beruf in den Mittelpunkt.
- Wir entwickeln Persönlichkeit.
- Wir begegnen einander mit Wohlwollen und Respekt.
- Wir schaffen und nutzen Verbindungen.

Unser Berufskolleg soll deshalb nicht nur ein Ort des Lernens, sondern auch ein Ort des Lebens sein.

Anmeldeverfahren

www.schulbewerbung.de und persönliche Anmeldung

Fachschule: ausschließlich persönliche Anmeldung

Besonderheiten

- Erasmus+ Partnerschule, Schulpartnerschaften mit den Niederlanden und Griechenland
- Coolness-Training
- Triales Studium im Handwerk in Kooperation mit der Hochschule Niederrhein und der Handwerkskammer Düsseldorf
- Kooperation mit der TÜV SÜD Akademie
- Projekt Industrie 4.0
- Berufsorientierungsbüro und das Unterrichtsfach „Berufsorientierung“
- Einführung des Faches „Glück/Stärkenwerkstatt“
- Deutsches Sprachdiplom

Folgende Bildungsgänge mit jeweiligen Fachrichtungen werden angeboten:

BILDUNGSGANG	ABSCHLUSS	FACHRICHTUNG
Berufsschule	Berufsschulabschluss inkl. Berufsabschluss	Bautechnik, Elektrotechnik, Metalltechnik, Fahrzeugtechnik, Versorgungstechnik
Ausbildungsvorbereitung	Erster Schulabschluss (Hauptschulabschluss nach Klasse 9)	Bau- und Holztechnik, Metalltechnik
1-jährige Berufsfachschule BFS 1	Erweiterter Erster Schulabschluss	Bau- und Holztechnik, Elektrotechnik, Metalltechnik
1-jährige Berufsfachschule BFS 2	Mittlerer Schulabschluss (Fachoberschulreife), der mit der Berechtigung zum Besuch der gymnasialen Oberstufe verbunden sein kann	Bau- und Holztechnik, Elektrotechnik, Metalltechnik
2-jährige Berufsfachschule	Fachhochschulreife	Bau- und Holztechnik, Energie- und Automatisierungstechnik, Informations- und Kommunikationstechnik
Berufliches Gymnasium	Allgemeine Hochschulreife mit beruflichen Kenntnissen	Ingenieurwissenschaft (Maschinen-, Bau- und Elektrotechnik)
Fachschule	Staatlich geprüfte*r Techniker*in (Bachelor Professional)	Mechatronik, Heizungs-, Lüftungs- und Klimatechnik

Für weitere Informationen besuchen Sie uns gerne auf www.bkft.de



Berufskolleg Rheydt-Mülfort für Wirtschaft und Verwaltung

1 Bruchstraße 58, 41238 MG
 2 Kirschhecke 10, 41189 MG
 02166 917920 | FAX 02166 9179239
 info@berufskolleg.biz
 www.berufskolleg.biz
 Schulleitung/-vertr.: Frau Kerstges, Herr Liewald
 Schulzeiten: Mo, Di, Mi, Fr: 7:30 – 13:00 Uhr,
 Do: 7:30 – 17:00 Uhr

1200 Schüler*innen 70 Lehrkräfte 2 Schulsozialarbeiter*innen



Ausbildungsschwerpunkte

- Wirtschaft
- Verwaltung

Schulprofil

Seit mehr als 100 Jahren machen wir Schüler*innen fit für den Übergang ins Berufsleben, indem wir ihnen fundierte kaufmännische Kenntnisse vermitteln. Neben unserem Angebot im vollzeitschulischen Bereich sind wir verlässlicher Ausbildungspartner für viele Unternehmen im dualen System.

Es ist wesentlicher Teil unseres Leitbildes, Lernenden eine kaufmännische Handlungsfähigkeit in einer sich verändernden Welt mitzugeben. Dazu gehört für uns immer auch ein kompetenter und reflektierter Umgang mit den Medien in einer digitalen Welt.

Anmeldeverfahren

www.schulbewerbung.de
 Persönliche Anmeldung

Besonderheiten

- Berufsorientierungswochen
- Schule ohne Rassismus
- Sprachdiplome/-zertifikate
(Deutsches Sprachdiplom DSD Pro, KMK-Fremdsprachenzertifikat Englisch, KMK-Fremdsprachenzertifikat Französisch)
- Lernstatt
(Individuelle Sprachförderung Deutsch)
- Selbstorganisiertes Lernen
- Hochschulkooperationen
- Mehrfachauszeichnungen der IHK Mittlerer Niederrhein zum besten Berufskolleg in der Kategorie „Kaufmännische Ausbildung“
- Europaschule

Folgende Bildungsgänge mit jeweiligen Fachrichtungen werden angeboten:

BILDUNGSGANG	ABSCHLUSS	FACHRICHTUNG
Berufsschule	Berufsschulabschluss inkl. Berufsabschluss	Kaufleute für Büromanagement, Kaufleute im Groß- und Außenhandel, Kaufleute im Einzelhandel, Verkäufer*innen, Industriekaufleute, Automobilkaufleute
Ausbildungsvorbereitung	Erster Schulabschluss (Hauptschulabschluss nach Klasse 9)	Wirtschaft und Verwaltung
Internationale Förderklassen IFK	Erster oder Erweiterter Erster Schulabschluss	Wirtschaft und Verwaltung
Berufsfachschule I (Handelschule Typ 1)	Erweiterter Erster Schulabschluss	Wirtschaft und Verwaltung
Berufsfachschule II (Handelschule Typ 2)	Fachoberschulreife, ggf. durch Erbringen von guten Leistungen, die Berechtigung zum Besuch der gymnasialen Oberstufe	Wirtschaft und Verwaltung
Berufsfachschule (Höhere Handelsschule):	Schulischer Teil der Fachhochschulreife	Wirtschaft und Verwaltung
1-jährige Fachoberschule für Berufserfahrene	Fachoberschulreife (Klasse 12B)	Wirtschaft und Verwaltung
Fachschule	Staatlich geprüfte*r Betriebswirt*in (Bachelor Professional)	Wirtschaft

Für weitere Informationen besuchen Sie uns gerne auf www.berufskolleg.biz



Berufskolleg Platz der Republik für Technik und Medien

📍 Platz der Republik 1, 41065 MG
 ☎ 02161 4916-0
 ✉ info@bk-tm.de
 🌐 www.bk-tm.de
 👤 Schulleitung: Herr Hüller
 🕒 Schulzeiten: Mo, Di, Mi, Fr: 7:30 – 13:00 Uhr,
 Do: 7:30 – 17:00 Uhr

1900 Schüler*innen 90 Lehrkräfte 2 Schulsozialarbeiter*innen



Ausbildungsschwerpunkte

- Gestaltung
- Technik
- Informatik/Informationstechnik

Schulprofil

In der Mitte von Mönchengladbach gelegen, bietet das Berufskolleg für Technik und Medien zahlreiche Bildungsgänge an – vom Berufsabschluss über die Schulabschlüsse der Sek I und der Fachhochschulreife bis hin zur Allgemeinen Hochschulreife und dem staatlich geprüften Techniker.

Alle Schüler*innen und die sie Unterrichtenden eint ihr Interesse an Technik, Informatik und Gestaltung. Die hervorragende technische Ausstattung in den Klassenräumen und Werkstätten ermöglicht ein modernes, innovatives Lernklima, welches als „Schule ohne Rassismus“ Offenheit, Toleranz und Vielfalt verkörpert.

Anmeldeverfahren

www.schulbewerbung.de
 Persönliche Beratungsgespräche

Besonderheiten

- Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage
- Differenzierte (Berufs-)Beratungsangebote
- Kooperation mit der Hochschule Niederrhein
- BK mit Förderschwerpunkt körperliche und motorische Entwicklung
- Unterstützungsangebote durch Schulsozialarbeit

Folgende Bildungsgänge mit jeweiligen Fachrichtungen werden angeboten:

BILDUNGSGANG	ABSCHLUSS	FACHRICHTUNG
Berufsschule	Berufsschulabschluss inkl. Berufsabschluss	Elektrotechnik, Gestaltungstechnik, Holztechnik, Informationstechnik, Luftfahrttechnik, Medientechnik, Metalltechnik, Vermessungstechnik
Ausbildungsvorbereitung	Erster Schulabschluss (Hauptschulabschluss nach Klasse 9)	Elektrotechnik, Holztechnik, Metalltechnik
Berufsfachschule I	Erweiterter Erster Schulabschluss (Hauptschulabschluss nach Klasse 10)	Elektrotechnik, Metalltechnik, Farb- und Raumgestaltung
Berufsfachschule II	Erweiterter Erster Schulabschluss (eventuell mit Qualifikation für die gymnasiale Oberstufe)	Elektrotechnik, Metalltechnik, Farb- und Raumgestaltung
3-jährige Assistent*innen-ausbildung	Fachoberschulreife und Berufsabschlussprüfung Gestaltungstechnische Assistent*in, Informationstechnische Assistent*in	Technik und Medien
2-jährige Berufsfachschule	schulische Fachhochschulreife schulische Fachhochschulreife mit 26 Wochen Praktikum volle Fachhochschulreife	Ingenieurtechnik
3-jährige Berufsfachschule	Elektrotechnische*r Assistent*in	Ingenieurtechnik
1-jährige Fachoberschule für Berufserfahrene	Fachoberschulreife	Technik und Gestaltung, Bau-, Holz und Metalltechnik
2-jährige Fachoberschule für Berufserfahrene	Fachoberschulreife	Technik und Gestaltung, Bau-, Holz und Metalltechnik
3-jähriges Berufliches Gymnasium	Allgemeine Hochschulreife mit beruflichen Kenntnissen	Maschinenbautechnik, Mathematik/ Informatik
Fachschule	Staatliche Anerkennung als Techniker*in	Maschinenbautechnik, Elektrotechnik

Für weitere Informationen besuchen Sie uns gerne auf www.bk-tm.de



Berufskolleg Volksgartenstraße für Wirtschaft und Verwaltung

Volksgartenstr. 124, 41065 MG
 02161 49393-0
 info@bkvgs.de
 www.bkvgs.de
 Schulleitung/-vertr.: Frau Hamdan / Herr Knüppe
 Schulzeiten: Mo - Do: 7:30 - 12:30 Uhr
 13:00 - 16:00 Uhr
 Fr: 7:30 - 12:00 Uhr
 12:30 - 14:00 Uhr

2100 Schüler*innen 105 Lehrkräfte 1 Schulsozialarbeiter*innen



Ausbildungsschwerpunkte

- Wirtschaft
- Verwaltung

Schulprofil

Unser traditionsreiches Berufskolleg bietet neben vollzeitschulischen Bildungsgängen auch zahlreiche Berufsschulbildungsgänge an. Studienintegrierende Ausbildungs- und duale Studiengänge führen zu einem Berufsabschluss plus Studium.

Mit unserer pädagogischen Arbeit fördern wir die Lernenden individuell und bereiten sie auf die Arbeitswelt 4.0 vor. Dabei vermitteln wir berufliche Handlungskompetenzen in speziellen Trainings zur Persönlichkeitsentwicklung, Rollenspielen, Wirtschaftsprojekten usw. Durch unsere Schwerpunkte Digitalisierung, Internationalisierung und Bildung für nachhaltige Entwicklung erlangen die Lernenden einen entscheidenden Kompetenzvorsprung.

Anmeldeverfahren

www.schulbewerbung.de

Besonderheiten

- Hochschulkooperationen und Duale Studiengänge
- Europaschule in NRW
- Auslandsbetriebspraktika
- Vielfältige Fremdsprachenangebote (DELE, DELF, KMK-Zertifikat)
- UNESCO-Projektschule
- Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage
- Fairtrade-Schule
- Digitale Lernangebote (IDCL-Kurs, Logineo LMS, Tablet-Klassen)
- Kooperation mit dem Bildungspark Mönchengladbach
- Eliteschule des Fußballs

Für weitere Informationen besuchen Sie uns gerne auf www.bkvgs.de



Folgende Bildungsgänge mit jeweiligen Fachrichtungen werden angeboten:

BILDUNGSGANG	ABSCHLUSS	FACHRICHTUNG
Berufsschule	Berufsschulabschluss inkl. Berufsabschluss	Bankkaufleute, Immobilienkaufleute, Industriekaufleute + Studium (SiA), Justizfachangestellte, Kaufleute für Büromanagement, Kaufleute für Dialogmarketing/ Servicefachkraft für Dialogmarketing, Kaufleute im Gesundheitswesen, Kaufleute für Versicherungen und Finanzanlagen, Fachpraktiker*innen im Lagerbereich, Medizinische Fachangestellte, Steuerfachangestellte, Pharmazeutisch-kaufmännisch Angestellte Steuerfachangestellte, Rechtsanwaltsfachangestellte, Zahnmedizinische Fachangestellte

Ausbildungsvorbereitung	Erster Schulabschluss (Hauptschulabschluss nach Klasse 9)	Wirtschaft und Verwaltung
Internationale Förderklasse	Erster Schulabschluss (Hauptschulabschluss nach Klasse 9)	Wirtschaft und Verwaltung
3-jährige Assistent*innen-ausbildung	Fachhochschulreife und Berufsabschluss nach Landesrecht	Kaufmännisch + Informationsverarbeitung
Höhere Handelsschule	Schulischer Teil der Fachhochschulreife	Wirtschaft und Verwaltung
Berufliches Gymnasium	Allgemeine Hochschulreife	Wirtschaft und Verwaltung
SiA Studienintegrierte Ausbildung	Berufsabschluss und Bachelor in Kooperation mit der Hochschule Niederrhein	Industriekaufleute



DU HAST...

DAS KANNST DU MACHEN...

FACHRICHTUNG

DAS KANNST DU BEKOMMEN...

Bestehendes Berufsausbildungsverhältnis

Berufsschule

Automobilkaufleute **3**
 Bankkaufleute **5**
 Bautechniker*innen **2**
 Elektrotechniker*innen **2 4**
 Fahrzeugtechniker*innen **2**
 Friseur*innen **1**
 Gestaltungstechniker*innen **4**
 Holztechniker*innen **4**
 Immobilienkaufleute **5**
 Industriekaufleute **3**
 Industriekaufleute + Studium **5**
 Informationstechniker*innen **4**
 Justizfachangestellte **5**
 Kaufleute für Büromanagement **3 5**
 Kaufleute/ Servicefachkraft für Dialogmarketing **5**
 Kaufleute im Einzelhandel **3**
 Kaufleute für Versicherungen und Finanzanlagen **5**
 Kaufleute im Gesundheitswesen **5**
 Kaufleute im Groß- und Außenhandel **3**
 Fachpraktiker*innen im Lagerbereich **5**
 Luftfahrttechniker*innen **4**
 Medizinische Fachangestellte **5**
 Medientechniker*innen **4**
 Metalltechniker*innen **2 4**
 Rechtsanwaltschaftfachangestellte **5**
 Pharmazeutisch-kaufm. Angestellte **5**
 Steuerfachangestellte **5**
 Verkäufer*innen **3**
 Vermessungstechniker*innen **4**
 Versorgungstechniker*innen **2**
 Zahnmedizinische Fachangestellte **5**

Fachklassen des dualen Systems der Berufsausbildung mit der Facharbeiter*in-, Gesellen- oder Gehilfenprüfung der zuständigen Stelle
 Gleichwertig mit Erweiterter Erster Schulabschluss (Hauptschulabschluss nach Klasse 10)
 Berufsschulabschluss der Sekundarstufe I – Fachoberschulreife

Berufsschulpflichtige Schüler*innen ohne qualifizierten Schulabschluss

Ausbildungsvorbereitung

Gesundheit/Erziehung und Soziales **1**
 Ernährungs- und Versorgungsmanagement **1**
 Bautechnik **2**
 Holztechnik **2 4**
 Metalltechnik **2 4**
 Elektrotechnik **4**
 Wirtschaft und Verwaltung **3 5**

Erster Schulabschluss (Hauptschulabschluss nach Klasse 9)

LEGENDE

- 1** Maria-Lenssen-Berufskolleg
- 2** Berufskolleg Rheydt-Mülfort für Technik
- 3** Berufskolleg Rheydt-Mülfort für Wirtschaft und Verwaltung
- 4** Berufskolleg Platz der Republik für Technik und Medien
- 5** Berufskolleg Volksgartenstraße für Wirtschaft und Verwaltung

DU HAST...	DAS KANNST DU MACHEN...	FACHRICHTUNG	DAS KANNST DU BEKOMMEN...
Keine bis unzureichende deutsche Sprachkenntnisse Schulpflichtige Jugendliche und junge Erwachsene ab 16 Jahren, die erstmalig in Deutschland ein Schulsystem besuchen Zuweisung durch die Arbeitsstelle für interkulturelle Bildung und Integration (KI)	Internationale Förderklasse	Gesundheit und Soziales 1 Wirtschaft und Verwaltung 3 5	Erster Schulabschluss (Hauptschulabschluss nach Klasse 9)/ Berufliche Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten Erster oder Erweiterter Erster Schulabschluss
Erster Schulabschluss nach Klasse 9	1-jährige Berufsfachschule (Typ 1)	Wirtschaft und Verwaltung 3 Elektrotechnik 4 Farb- und Raumgestaltung 4 Metalltechnik 4 Bau-, Holz- und Metalltechnik 2 Sozialwesen 1 Körperpflege 1	Erweiterter Erster Schulabschluss (Hauptschulabschluss nach Klasse 10)
Erweiterter Erster Schulabschluss	1-jährige Berufsfachschule (Typ 2)	Elektrotechnik 4 Farb- und Raumgestaltung 4 Metalltechnik 4 Wirtschaft und Verwaltung 3 Körperpflege 1 Textiltechnik und Bekleidung 1 Sozialwesen 1 Bau-, Holztechnik 2 Elektrotechnik 2 Metalltechnik 2	Erweiterter Erster Schulabschluss (eventuell mit Qualifikation für die gymnasiale Oberstufe) Mittlerer Schulabschluss (Fachoberschulreife), der mit der Berechtigung zum Besuch der gymnasialen Oberstufe verbunden sein kann
Mindestens Erster Schulabschluss nach Klasse 9	2-jährige Berufsfachschule für Kinderpflege- schulische und praxisintegrierte Ausbildung (PiA) 2-jährige Berufsfachschule für Sozialassistenten	Gesundheit und Soziales 1	Staatlich geprüfte*r Kinderpfleger*in und mittlerer Schulabschluss (Fachoberschulreife) Staatlich geprüfte*r Sozialassistent*in und mittlerer Schulabschluss (Fachoberschulreife)
Mittlerer Schulabschluss (Fachoberschulreife)/ Zulassung zur Gymnasialen Oberstufe (nach Klasse 9 des Gymnasiums)	2-jährige Berufsfachschule	Bau- und Holztechnik 2 Ingenieurtechnik 4 Wirtschaft und Verwaltung 3	Fachhochschulreife
Mittlerer Schulabschluss (Fachoberschulreife)/ Mittlerer Schulabschluss mit Berechtigung zum Besuch der gymnasialen Oberstufe	3-jährige Berufsfachschule (Assistent*innen- ausbildung)	Ingenieurtechnik 4 Gestaltungstechnik 4 Informationstechnik 4 Kaufmännisch + Informationsverarbeitung 5 Textiltechnik und Bekleidung 1 Körperpflege und Bekleidung 1	Fachoberschulreife und Berufsabschluss in folgenden Berufen: Elektrotechnische Assistent*innen Gestaltungstechnische Assistent*innen Informationstechnische Assistent*innen Staatlich geprüfte Kosmetiker*innen Bekleidungstechnische Assistent*innen Kaufm. Assistent*innen Fachrichtung Informations- verarbeitung

- LEGENDE**
- 1 Maria-Lenssen-Berufskolleg
 - 2 Berufskolleg Rheydt-Mülfort für Technik
 - 3 Berufskolleg Rheydt-Mülfort für Wirtschaft und Verwaltung
 - 4 Berufskolleg Platz der Republik für Technik und Medien
 - 5 Berufskolleg Volksgartenstraße für Wirtschaft und Verwaltung

DU HAST...	DAS KANNST DU MACHEN...	FACHRICHTUNG	DAS KANNST DU BEKOMMEN...
Mittlerer Bildungsabschluss (Fachoberschulreife) mit und ohne Qualifikation	Höhere Handelsschule	Wirtschaft und Verwaltung 3 5	Schulischer Teil der Fachhochschulreife
Mittlerer Bildungsabschluss (Fachoberschulreife) und abgeschlossene Berufsausbildung	1-jährige Fachoberschule für Berufserfahrene	Technik und Gestaltung, Bau- und Holztechnik 4	Fachhochschulreife
Mittlerer Bildungsabschluss (Fachoberschulreife)	2-jährige Fachoberschule (mit Praktikum in Klasse 11)	Technik und Gestaltung, Bau- und Holztechnik 4 Gesundheit und Soziales 1	Fachhochschulreife, sowie berufliche Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten
Mittlerer Schulabschluss mit Berechtigung zum Besuch der gymnasialen Oberstufe (Fachoberschulreife mit Qualifikation) / Schüler*innen, die den schulischen Teil der Fachhochschulreife erworben haben, können unter Beibehaltung des fachlichen Schwerpunktes und bei entsprechenden Kenntnissen in einer zweiten Fremdsprache in die Jahrgangsstufe 12 des beruflichen Gymnasiums aufgenommen werden	Berufliches Gymnasium	Gesundheit 1 Maschinenbautechnik 4 Mathematik/ Informatik 4 Ingenieurwissenschaften (Maschinen-, Bau- und Elektrotechnik) 2 Wirtschaft und Verwaltung 5	Allgemeine Hochschulreife mit beruflichen Kenntnissen
Berufsabschl. als Kinderpfleger*in, Sozialhelfer*in bzw. Sozialassistent*in oder Abschluss der FOS für Gesundheit und Soziales (mit Prakt. im sozialen Bereich) oder die AHR + einschlägige berufl. Tätigkeit von mind. 900 Std. (auch FSJ oder BFD) oder die FOR + Berufsausbildung in anderem Beruf (der Ausbildung dienlich) oder nicht einschlägige Berufsausbildung + FOR + 1-jährige einschlägige berufliche Tätigkeit (auch FSJ oder BFD) zusätzlich ein eintragungsfreies erweitertes Führungszeugnis nach § 30a BZRG (nicht älter als 3 Monate) Wir empfehlen eine pers. Beratung!	Fachschule für Sozialpädagogik - schulische und praxisintegrierte Ausbildung (PiA)	Sozialwesen 1	Staatlich anerkannte Erzieher*innen (Bachelor Professional) und Fachhochschulreife
Eine der Fachrichtung entsprechende Ausbildung / Eine entsprechende Berufstätigkeit von mindestens fünf Jahren / Den Berufsschulabschluss und entsprechende Berufstätigkeit von einem Jahr in der entsprechenden Fachrichtung	Fachschule	Mechatronik 2 Heizungs-, Lüftungs- und Klimatechnik 2 Wirtschaft 3 Maschinenbautechnik 4 Elektrotechnik 4	Staatlich geprüfteTechniker*innen (Bachelor Professional) Staatlich geprüfte Betriebswirt*innen (Bachelor Professional) Staatliche Anerkennung als Techniker*innen
Fachhochschulreife oder Allgemeine Hochschulreife und der Abschluss eines Ausbildungsvertrages	SiA Studienintegrierte Ausbildung Duales Studium	Industriekaufleute 5 Steuerfachangestellte 5	Berufsabschluss und Bachelor in Kooperation mit der Hochschule Niederrhein

LEGENDE

- 1** Maria-Lenssen-Berufskolleg
- 2** Berufskolleg Rheydt-Mülfort für Technik
- 3** Berufskolleg Rheydt-Mülfort für Wirtschaft und Verwaltung
- 4** Berufskolleg Platz der Republik für Technik und Medien
- 5** Berufskolleg Volksgartenstraße für Wirtschaft und Verwaltung

DU HAST DEN RICHTIGEN BILDUNGSGANG FÜR DICH GEFUNDEN?

Mit schulbewerbung.de meldest du dich über das Internet für einen Bildungsgang deiner Wahl an. Das gesamte Ausbildungsangebot der teilnehmenden Schulen in Mönchengladbach (und anderer Kommunen) ist immer aktuell per Mausklick einsehbar. Achte bitte unbedingt auf die Anmeldefrist.

ANMELDEN MIT SCHULBEWERBUNG.DE

Und so geht's

- Mit deinen Zugangsdaten von der Schule einloggen
- Bund.id Konto erstellen
- Online Bewerbung abgeben
- Überprüfen, ob du zu einem Beratungstermin bei dem Berufskolleg gehen musst
- Aktuellen Stand der Bewerbung checken
- Ist die Aufnahme erfolgreich, bekommst du von der neuen Schule alle wichtigen Informationen
- Ist die Aufnahme nicht erfolgreich, werden in einem zweiten Zeitraum alle Bildungsgänge mit noch freien Plätzen eingestellt



www.schulbewerbung.de/app/startseite/bildungsangebot

Noch Fragen? Auf schulbewerbung.de kann dir ein Chatbot all deine Fragen beantworten.



www.schulbewerbung.de/app/startseite

Weitere Informationen und Anmeldefristen findest du auf unserer Homepage.



UNSERE BERATUNGSSTELLEN

Die Kontakte auf der folgenden Seite helfen dir bei all deinen Fragen zum Thema Berufskollegs und Co. gerne weiter.

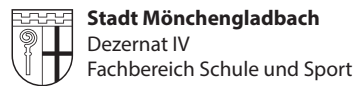
BERATUNGSSTELLEN IN MG

In der Sekundarstufe II besteht weiterhin die Schulpflicht. Diese endet in dem Schuljahr, in dem die Schüler*innen 18 Jahre alt werden.

An wen kann ich mich wenden?

INSTITUTION	ADRESSE	TELEFON	MAILADRESSE	BESCHREIBUNG
Bildungsberatung	Voltastraße 2, 41061 MG	02161 25-53706	Schule-beruf@moenchgladbach.de	Bildungsberatung berät zu allen Fragen der Schulwahl und gibt Entscheidungshilfen zur individuellen Schullaufbahn
Schulpsychologische Beratung	Berliner Platz 19, 41061 MG	02161 25-54370	schulpsychologie@moenchgladbach.de	Fragen oder Probleme die mit Schule und Lernen zu tun haben
Fachkräfte für morgen	Voltastraße 2, 41061 MG	02161 25-53708	Schule-beruf@moenchgladbach.de	Vermittlungsportal für Berufsfelderkundungs- und Praktikumsplätze, sowie eine Übersicht von Ausbildungsstellen
Berufsberatung d. Agentur für Arbeit	Lürriperstrasse 56, 41065 MG	0800 4555500		Berufsberatung d. Agentur für Arbeit
Jugendberufsagentur	Lürriperstrasse 56, 41065 MG	02161 94880	Moenchgladbach@arbeitsagentur.de	Beratung zur geeigneten schulischen Bildungswegfindung. Hilfe bei der Berufswahl und Unterstützung bei der Suche nach einem passenden Ausbildungsplatz
Studienberatung der Hochschule Niederrhein	Webschulstraße 41-43, 41065 MG	Studienberatung: 02161 1862779	studienberatung@hs-niederrhein.de	Beratung rund um die Themen Studienwahl, Ablauf eines Studiums, Studienplatzvergabe und Tipps bei der Studienfinanzierung
Zoom – Beratung im Übergang Schule - Beruf	Hauptstraße 59, 41236 MG	02161 25-3331 02161 25-3681	zoom@moenchgladbach.de	Sozialpädagogische Hilfe im Übergang von Schule in den Beruf wie Hilfestellung bei Lebenswegfindungen
Move – Beratung bei Schulbesuchsproblematik	Hauptstraße 59, 41236 MG	02161 25-3945 02161 25-3348 02161 25-3353	move@moenchgladbach.de	Ansprechpartner*innen bei Problemen und Sorgen der Schulabstinenz
Berufsbildungszentrum Mönchengladbach	Platz des Handwerks 1, 41065 MG	02161 4914-12	info@bbz-mg.de	Kompetente Beratung und Unterstützung bei der Berufsfindung
Kommunales Integrationszentrum	Fliethstraße 90, 41061 MG	02161 25-53784	ki@moenchgladbach.de	Beratung für Menschen mit Zuwanderungsgeschichte

Weitere Informationen und Beratungsstellen befinden sich auf der Seite der Stadt Mönchengladbach unter „Stark im Quartier“.



Dr. Sascha Derichs • Fachbereichsleitung Schule und Sport
02161 25-53700 • sascha.derichs@moenchengladbach.de

Gestaltung und Realisation:
Dezernat I/3 • Stabsstelle Presse und Kommunikation
Visuelle Kommunikation

Druck:
Dez I • Fachbereich Organisation und IT
Hausdruckerei

© Stadt Mönchengladbach, Dezember 2024

